
Subject: Diffuser Haarausfall und drastische Verschlechterung nach 1 Jahr Fin/Min
Posted by [JungUndHaarlos](#) on Wed, 14 Apr 2021 16:35:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo allerseits,

ich bin 23 Jahre alt und leide seitdem ich 21 bin unter Haarausfall.

Habe Seitdem auch Min (topisch) angewandt, es mal 3 Monate sein lassen und seitdem verliere ich unaufhaltsam an Grund (seit ~ Jan 20).

Im Folgenden mein Jahresfortschritt unter Fin, begonnen im April 2020 und seitdem microneedle ich ebenso. Seit Jan 21 bin ich auch noch auf Dut.

Zwischendurch auch Fluridil und RU ausprobiert, ohne Erfolg.

Fotos:

photos.app.goo.gl/vq7g3fNq5uXcDfnT6

Was sagt ihr dazu? AGA oder höchstwahrschl. andere Ursache?

Subject: Aw: Diffuser Haarausfall und drastische Verschlechterung nach 1 Jahr Fin/Min

Posted by [DetConan](#) on Wed, 14 Apr 2021 17:19:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich empfehle Ihnen Silizium(lebenskraftpur).

Mit herzlichen Grüßen

Experte der Androgenetischen Alopezie

Subject: Aw: Diffuser Haarausfall und drastische Verschlechterung nach 1 Jahr Fin/Min

Posted by [Marsl](#) on Wed, 14 Apr 2021 17:46:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

DetConan schrieb am Wed, 14 April 2021 19:19Ich empfehle Ihnen Silizium(lebenskraftpur).

Mit herzlichen Grüßen

Experte der Androgenetischen Alopezie

Respektloser geht's nicht. Wenn du schon trollst und nicht helfen willst, dann versuch wenigstens lustig zu sein.

@TE:

Falls noch nicht geschehen: Fahr mal ein paar Dermatologen ab.

Minox kurzfristig ist nicht zielführend. Wenn man sich für die Anwendung entscheidet sollte man es ununterbrochen nehmen.

Wenn sich dein Status trotz Fin deutlich in kürzester Zeit verschlechtert (nach über einen Jahr ist es ja sicher kein initial-shedding mehr) dann liegt die Ursache vielleicht woanders -> wie gesagt Dermatologen aufsuchen.

Vielleicht machst du beim Microneedling auch etwas falsch - je nachdem kann man bei zu langen Haaren / falsche Anwendung sich auch dabei Haare ausreißen.

Alles Gute!

Subject: Aw: Diffuser Haarausfall und drastische Verschlechterung nach 1 Jahr Fin/Min

Posted by [DetConan](#) on Wed, 14 Apr 2021 17:51:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Marsl schrieb am Wed, 14 April 2021 19:46 DetConan schrieb am Wed, 14 April 2021 19:19 Ich empfehle Ihnen Silizium(lebenskraftpur).

Mit herzlichen Grüßen

Experte der Androgenetischen Alopezie

Respektloser geht's nicht. Wenn du schon trollst und nicht helfen willst, dann versuch wenigstens lustig zu sein.

@TE:

Falls noch nicht geschehen: Fahr mal ein paar Dermatologen ab.

Minox kurzfristig ist nicht zielführend. Wenn man sich für die Anwendung entscheidet sollte man es ununterbrochen nehmen.

Wenn sich dein Status trotz Fin deutlich in kürzester Zeit verschlechtert (nach über einen Jahr ist es ja sicher kein initial-shedding mehr) dann liegt die Ursache vielleicht woanders -> wie gesagt Dermatologen aufsuchen.

Vielleicht machst du beim Microneedling auch etwas falsch - je nachdem kann man bei zu langen Haaren / falsche Anwendung sich auch dabei Haare ausreißen.

Alles Gute!

Ich helfe ihm, ob du mir glaubst oder nicht! Warum funktionieren denn deine Wundermittel Minoxidil und Finasterid nicht bei ihm?? Täglich lese ich im Forum wie hier User schreiben dass sie von Beiden keine Wirkung haben und die Haare vom Kopf weiterrieseln. Woran liegt wenn diese Beiden die Wunderwaffe sind?

PS: Gebühre den Älteren im Forum mehr Respekt, ich habe über 1000 Beiträge, du 85.....

Subject: Aw: Diffuser Haarausfall und drastische Verschlechterung nach 1 Jahr Fin/Min

Posted by [JungUndHaarlos](#) on Wed, 14 Apr 2021 17:53:35 GMT

Danke für die Antwort (<-- an @Marsl gerichtet, nicht an den Heiopai).

Ich verwende Min seit März 19, mit einer 3 monatigen Pause angefangen ab Oktober 19.
Bzgl Microneedling: Nun ja, ich habe eigtl nur meinen Frontalbereich mit Microneedling bearbeitet, nicht den Tonsur/mittleren Bereich der auch ausdünn.

Ja ich denke es wird wohl auf nen Besuch bei einem guten Dermatologen hinauslaufen.

Subject: Aw: Diffuser Haarausfall und drastische Verschlechterung nach 1 Jahr Fin/Min

Posted by [Marsl](#) on Wed, 14 Apr 2021 18:05:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

DetConan schrieb am Wed, 14 April 2021 19:51Marsl schrieb am Wed, 14 April 2021 19:46DetConan schrieb am Wed, 14 April 2021 19:19Ich empfehle Ihnen Silizium(lebenskraftpur).

Mit herzlichen Grüßen

Experte der Androgenetischen Alopezie

Respektloser geht's nicht. Wenn du schon trollst und nicht helfen willst, dann versuch wenigstens lustig zu sein.

@TE:

Falls noch nicht geschehen: Fahr mal ein paar Dermatologen ab.

Minox kurzfristig ist nicht zielführend. Wenn man sich für die Anwendung entscheidet sollte man es ununterbrochen nehmen.

Wenn sich dein Status trotz Fin deutlich in kürzester Zeit verschlechtert (nach über einen Jahr ist es ja sicher kein initial-shedding mehr) dann liegt die Ursache vielleicht woanders -> wie gesagt Dermatologen aufsuchen.

Vielleicht machst du beim Microneedling auch etwas falsch - je nachdem kann man bei zu langen Haaren / falsche Anwendung sich auch dabei Haare ausreißen.

Alles Gute!

Ich helfe ihm, ob du mir glaubst oder nicht! Warum funktionieren denn deine Wundermittel Minoxidil und Finasterid nicht bei ihm?? Täglich lese ich im Forum wie hier User schreiben dass sie von Beiden keine Wirkung haben und die Haare vom Kopf weiterrieseln. Woran liegt wenn diese Beiden die Wunderwaffe sind?

PS: Gebühre den Älteren im Forum mehr Respekt, ich habe über 1000 Beiträge, du 85.....

Schreib mir eine PN, wenn du ernsthaft mit mir darüber diskutieren willst.

Ich möchte dir durch eine öffentliche Diskussion keine weitere Plattform geben.

Subject: Aw: Diffuser Haarausfall und drastische Verschlechterung nach 1 Jahr
Fin/Min

Posted by [Marsl](#) on Wed, 14 Apr 2021 18:09:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

JungUndHaarlos schrieb am Wed, 14 April 2021 19:53 Danke für die Antwort (<-- an @Marsl gerichtet, nicht an den Heiopai).

Ich verwende Min seit März 19, mit einer 3 monatigen Pause angefangen ab Oktober 19.
Bzgl Microneedling: Nun ja, ich habe eigtl nur meinen Frontalbereich mit Microneedling bearbeitet, nicht den Tonsur/mittleren Bereich der auch ausdünn.

Ja ich denke es wird wohl auf nen Besuch bei einem guten Dermatologen hinauslaufen.
Also Minox bis auf die Pause durchgehend? Hm.. diffuser HA ist meist nicht so einfach zu anzuwenden.

Hätte mich auch gewundert, wenn's am Microneedling liegt.

Wenn du <https://www.hairrestorationnetwork.com/> und <https://www.hairlosstalk.com/> noch nicht kennst, dann kannst du dich zu deiner Thematik vielleicht mal dort einlesen.

Subject: Aw: Diffuser Haarausfall und drastische Verschlechterung nach 1 Jahr
Fin/Min

Posted by [JungUndHaarlos](#) on Wed, 14 Apr 2021 18:11:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Marsl schrieb am Wed, 14 April 2021 20:09 JungUndHaarlos schrieb am Wed, 14 April 2021 19:53 Danke für die Antwort (<-- an @Marsl gerichtet, nicht an den Heiopai).

Ich verwende Min seit März 19, mit einer 3 monatigen Pause angefangen ab Oktober 19.
Bzgl Microneedling: Nun ja, ich habe eigtl nur meinen Frontalbereich mit Microneedling bearbeitet, nicht den Tonsur/mittleren Bereich der auch ausdünn.

Ja ich denke es wird wohl auf nen Besuch bei einem guten Dermatologen hinauslaufen.
Also Minox bis auf die Pause durchgehend? Hm.. diffuser HA ist meist nicht so einfach zu anzuwenden.

Hätte mich auch gewundert, wenn's am Microneedling liegt.

Wenn du <https://www.hairrestorationnetwork.com/> und <https://www.hairlosstalk.com/> noch nicht kennst, dann kannst du dich zu deiner Thematik vielleicht mal dort einlesen.

Jo Min durchgehend, bin natürlich schon leider täglich auf jeglichen Foren (und privaten Group buys) anzutreffen. Leider.

Subject: Aw: Diffuser Haarausfall und drastische Verschlechterung nach 1 Jahr
Fin/Min

Posted by [REMOLAN](#) on Wed, 14 Apr 2021 18:42:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

JungUndHaarlos schrieb am Wed, 14 April 2021 18:35Hallo allerseits,

ich bin 23 Jahre alt und leide seitdem ich 21 bin unter Haarausfall.

Habe Seitdem auch Min (topisch) angewandt, es mal 3 Monate sein lassen und seitdem verliere ich unaufhaltsam an Grund (seit ~ Jan 20).

Im Folgenden mein Jahresfortschritt unter Fin, begonnen im April 2020 und seitdem microneedle ich ebenso. Seit Jan 21 bin ich auch noch auf Dut.

Zwischendurch auch Fluridil und RU ausprobiert, ohne Erfolg.

Fotos:

photos.app.goo.gl/vq7g3fNq5uXcDfnT6

Was sagt ihr dazu? AGA oder höchstwahrschl. andere Ursache?

Servus.

Du hast vermutlich schon AGA-betroffene Haarfollikel.

Mir kommt aber vor, dass Faktoren ausserhalb von Androgenen den HA über den "normalen" Verlauf hinaus beschleunigen. Außerdem scheinst du fast kein Zurückweichen vom Ansatz zu haben und sprichst auf sämtliche Antiandrogene bisher nicht mit Verdichtung an. Da ist mehr als Androgene im Spiel mMn.

Wenn möglich, lass mal beim Hausarzt ein Blutbild machen:

Rotes/Weißes BB;

Schilddrüse: TSH, T3/T4;

Hypophyse: Prolaktin;

Gonaden: SHBG, Testosteron/DHT/freies Testosteron, Östradiol;

Eisen/Ferritin, Calcium, Vitamin B12 (Holocobalamin-Test), 25-OH-Vitamin D.

Hast du Kopfhautprobleme wie Jucken, Rötung etc?

Subject: Aw: Diffuser Haarausfall und drastische Verschlechterung nach 1 Jahr Fin/Min

Posted by [JungUndHaarlos](#) on Wed, 14 Apr 2021 18:52:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:

Du hast vermutlich schon AGA-betroffene Haarfollikel.

Mir kommt aber vor, dass Faktoren ausserhalb von Androgenen den HA über den "normalen" Verlauf hinaus beschleunigen. Außerdem scheinst du fast kein Zurückweichen vom Ansatz zu haben und sprichst auf sämtliche Antiandrogene bisher nicht mit Verdichtung an. Da ist mehr als Androgene im Spiel mMn.

Wenn möglich, lass mal beim Hausarzt ein Blutbild machen

Um es kurz zu fassen: Ja, ich habe auch die mit Abstand schwerste mentale Phase hinter mir, Lockdown + Infektionen (Hamsterbacken/Schmerzen)+ Erster Liebeskummer + Haarausfall + Kein Gym zum Austoben haben mich an den Rand der Verzweiflung geführt, habe von Oktober bis einschl. Dezember quasi jeden Abend gekifft oder getrunken um einschlafen zu können, die mentale Belastung war einfach zu hoch. Mittlerweile habe ich nur noch sehr viel Perspektivlosigkeit und ein par Ängste. Am Anfang dieser Phase habe ich auch viel Shedding beobachten können. Ich denke ehrlich gesagt auch dass Telogen Effluvium eine Rolle spielt, will das hier halt nochmal als Bestätigung haben :).

Zitat:

Rotes/Weißes BB;
Schilddrüse: TSH, T3/T4;
Hypophyse: Prolaktin;
Gonaden: SHBG, Testosteron/DHT/freies Testosteron, Östradiol;
Eisen/Ferritin, Calcium, Vitamin B12 (Holocobalamin-Test), 25-OH-Vitamin D.

Hast du Kopfhautprobleme wie Jucken, Rötung etc?

- Schilddrüsentests habe ich mir Anfang letzten Jahres selber gekauft, 2 Stück (T3, T4 und TSH-Werte sind optimal) und Eisen wurde auch Anfang letzten Jahres getestet, OK.
- Zum Glück keinerlei Kopfhautprobleme, obwohl diese wie ein Schlachtfeld bearbeitet wird^^

Subject: Aw: Diffuser Haarausfall und drastische Verschlechterung nach 1 Jahr Fin/Min

Posted by [Gerhard](#) on Thu, 15 Apr 2021 06:58:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Diffuser Haarausfall wird oft durch Stress verursacht:

<https://www.spektrum.de/news/chronische-belastung-wie-stress-fuer-haarausfall-sorgt/1854718>

<https://www.nature.com/articles/s41586-021-03417-2>

Subject: Aw: Diffuser Haarausfall und drastische Verschlechterung nach 1 Jahr Fin/Min

Posted by [Biernot0815](#) on Thu, 15 Apr 2021 22:10:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

https://www.arznei-telegramm.de/html/1992_10/9210100_04.html#:~:text=Nach%20den%20Beobachtungen%20britischer%20Kliniker%20scheint%20Absetzen%20von,schweren%20Bluthochdrucks%20mit%20Minoxidil-Tabletten,%20eine%20massive%20Gesichtsbehaarung%20entwickelte.

Subject: Aw: Diffuser Haarausfall und drastische Verschlechterung nach 1 Jahr Fin/Min

Posted by [JungUndHaarlos](#) on Tue, 20 Apr 2021 17:47:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

REMOLAN schrieb am Wed, 14 April 2021 20:42JungUndHaarlos schrieb am Wed, 14 April 2021 18:35Hallo allerseits,

ich bin 23 Jahre alt und leide seitdem ich 21 bin unter Haarausfall.

Habe Seitdem auch Min (topisch) angewandt, es mal 3 Monate sein lassen und seitdem verliere ich unaufhaltsam an Grund (seit ~ Jan 20).

Im Folgenden mein Jahresfortschritt unter Fin, begonnen im April 2020 und seitdem microneedle ich ebenso. Seit Jan 21 bin ich auch noch auf Dut.

Zwischendurch auch Fluridil und RU ausprobiert, ohne Erfolg.

Fotos:

photos.app.goo.gl/vq7g3fNq5uXcDfnT6

Was sagt ihr dazu? AGA oder höchstwahrschl. andere Ursache?

https://www.alopezie.de/fud/index.php/m/462721/#msg_462721

Servus.

Du hast vermutlich schon AGA-betroffene Haarfollikel.

Mir kommt aber vor, dass Faktoren ausserhalb von Androgenen den HA über den "normalen" Verlauf hinaus beschleunigen. Außerdem scheinst du fast kein Zurückweichen vom Ansatz zu haben und sprichst auf sämtliche Antiandrogene bisher nicht mit Verdichtung an. Da ist mehr als Androgene im Spiel mMn.

Wenn möglich, lass mal beim Hausarzt ein Blutbild machen:

Rotes/Weißes BB;

Schilddrüse: TSH, T3/T4;

Hypophyse: Prolaktin;

Gonaden: SHBG, Testosteron/DHT/freies Testosteron, Östradiol;

Eisen/Ferritin, Calcium, Vitamin B12 (Holocobalamin-Test), 25-OH-Vitamin D.

Hast du Kopfhautprobleme wie Jucken, Rötung etc?

https://www.alopezie.de/fud/index.php/m/462721/#msg_462721
